

kfz-betrieb

AKTUELL

Hochwasserhilfe

Die jeweiligen Kfz-Landesverbände haben Hilfsprogramme für vom Hochwasser betroffene Kfz-Betriebe auf die Beine gestellt.

IM GESPRÄCH

„Nicht mehr manuell kalibrieren“



Markus Schneider von Continental erklärt, warum die Autohersteller Interesse daran haben, den Umgang mit Sensoren zu vereinfachen.

WERKSTATTPRAXIS

Schwungschulung

Schaeffler gibt Tipps zur Schaden diagnose und zum Austausch von Zweimassenschwungrädern. Denn hier lauern viele Fehlerquellen.

SERVICETECHNIKER

Nach oben offene Technik



Wenn zu Beginn der Cabrio-Saison die Verdeckbetätigungen streiken, müssen Kfz-Betriebe systematisch auf Fehlersuche gehen.



Sehtest für das Auto

Fahrerassistenzsysteme in heutigen Autos müssen mit viel Aufwand kalibriert werden – doch Erleichterung ist in Sicht.

Kunzer

Den Batterieservice unterstützen

Je niedriger die Temperaturen, desto mehr Probleme treten an den Batterien auf. Das hat auch die Pannenstatistik 2012 des ADAC wieder gezeigt. Unter anderem hat der harte Winter zur häufigsten Pannursache beigetragen: dem Ausfall der Batterie. Über 900.000 Mal mussten die „Gelben Engel“ Starthilfe geben.

Eine weitere Tatsache ist, dass jedes dritte Fahrzeug Batterieprobleme hat. Dabei sind die Batterien in den meisten Fällen nicht defekt, sondern nur unzureichend geladen. Denn anders als beim Mobiltelefon kennt der Autofahrer den Ladezustand seiner Autobatterie nicht.

Das können Kfz-Betriebe jetzt mit dem speziellen Angebot des Unternehmens Kunzer ändern. Die Werkstätten erhalten beim Kauf von drei Batterieladegeräten MXS 5.0 zehn sogenannte Ladeampeln kostenlos dazu. Diese kann die Werkstatt dem Kunden an die Batterie anschließen – entweder kostenlos, oder gegen eine kleine Gebühr. Der Autofahrer kann dann



Die Ladeampel zeigt den Ladezustand der Batterie an. Das MSX 5.0 lässt sich direkt an die Ampel anschließen.

jederzeit den Ladezustand der Starterbatterie erkennen. Dieser wird mithilfe von drei LEDs angezeigt: grün = gut, gelb = mangelhaft und rot = schwach.

Blinkt die gelbe oder rote LED, kann der Kunde das MXS 5.0 an die Ladeampel

anschließen und die Batterie aufladen. Gerade für Kurzstreckenfahrer, Autos mit Standheizungen, Besitzer von Zweitwagen oder Young- und Oldtimern ist dies eine praktische und einfache Art, die Batterie fit zu halten.